

---

Subject: Haarausfall durch androg. Pille?

Posted by [Leila30](#) on Sun, 08 Nov 2009 14:40:38 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Hallo, ich habe mal eine Frage zur Pille:

Ich bin 28 und habe seit mehr als 3 Jahren Haarausfall. Begonnen hat dieser plötzlich nach einer Dauerwelle. Ich dachte zunächst ok das legt sich wieder, wenn man eben derlei Eingriffe zukünftig unterlässt. Ich habe dann ein halbes Jahr später, hauptsächlich gegen Akne, mit der Einnahme der Diane begonnen. Die Akne ging weg, der Haarausfall ist geblieben, daher ich kann und konnte keine signifikante Veränderung (positiv wie negativ) feststellen. Früher hatte ich nach dem Absetzen der Pille kurzzeitig verstärkten Haarausfall, die Haare wuchsen aber immer wieder nach. Nun verliere ich so ca. 50 -70 Haare täglich, ich muss sie allerdings auch jeden Tag waschen. Das Haar ist nach dem Wachen schwer kemmbar, auch nach Anwenden von Kur/Spülung, und ziemlich weich. Und die Haare wachsen meiner Meinung nach nicht nach (Wie erkennt man das eigentlich?), sie sind insgesamt dünner geworden, aber hauptsächlich sichtbar ist dies am Oberkopf. Meine Frage: Kann sich der Haarausfall nicht auch durch die Einnahme der Pille manifestiert haben (durch einen pillenbedingten Überschuss an weiblichen Hormonen)? Ich war bei einer Frauenärztin, um meinen Hormonstatus überprüfen zu lassen, das soll aber laut Ärztin nicht gehen, da ich ja die Pille noch nehme. Ich habe nun die Pille vor 4 Wochen gewechselt (Belara). Blutuntersuchung bei Hautarzt: Ergebnis angeblich i.o. Trichogramm: vor 2 Jahren - laut Hautarzt: keine Auffälligkeiten, Ergebnis eher positiv, d.h. kein vermehrter Haarausfall, Haareneubildung etc., trotzdem hat er mir nachdem es immer noch nicht besser wurde Minox verschrieben.

Habt ihr eine Idee?

Ig

---

---

Subject: Re: Haarausfall durch androg. Pille?

Posted by [Binne](#) on Wed, 11 Nov 2009 12:52:40 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Hallo Leila,

ich versuche mal, dir zu antworten, ein richtiger Profi wie so manch andere bin ich nicht, d.h. ich kann dir leider nicht alle Möglichkeiten aufzählen, an denen es liegen könnte, warum du HA hast. Ich kann nur ein wenig von meinen Erfahrungen berichten.

Bei mir hat der HA mit 17 angefangen, meine Erinnerungen daran sind schon etwas schwammig ( bin nun 34 aber ich glaube, ich habe damals schon die Diane35 verschrieben bekommen. Der HA kam über die Jahre immer wieder schubweise, ich wechselte auch hin und wieder mal die Pille ( Belara, Valette), es wuchsen auch immer wieder Haare nach ( man spürt die kleinen Stoppeln, wenn man sich über den Scheitel fasst!) aber keine antiandrogene Pille hat so richtig gegen den HA geholfen.

Nun habe ich todesmutig während einer HA-Phase nach 17 Jahren die Pille entgültig abgesetzt, auch auf die Gefahr hin, dass der HA nun noch stärker wird, aber schlimmer gehts fast nimmer , weil ich auf die ganzen Hormone keinen Bock mehr habe.

Und es stimmt, du hast Recht: der HA kann auch erst durch die Pille kommen, GERADE durch

eine antiandrogene Pille!!!

Was Du auf jeden Fall mal überprüfen lassen solltest wäre dein Eisenspeicher ( Ferritin sollte über 100 liegen) und deine Schilddrüse. Kann beides HA hervorrufen. Einen brauchbarer Hormonspiegel kann man leider wirklich nur OHNE die Pille bekommen, deshalb ist die Aussage deines Hautarztes auch nicht relevant.

Ich habe nun seit 4 Wochen die Pille abgesetzt, etwas an meinen Schilddrüsenhormonen verändert und ich muss sagen: seit einer Woche fühle ich mich richtig GUT  
Ich habe Power, Spaß am Leben ( die Pille macht ja auch manchmal etwas depri ) und der HA juckt mich zzt gar nicht mehr so... ich bilde mir auch ein, er ist etwas besser geworden. Gut, er kann auch noch schlimmer werden wegen der Hormonumstellung, muss aber nicht, vielleicht war bei mir wirklich u.a. die Pille am HA schuld. UNter der Valette hatte ich ganz krassen HA am Ende

Ich hoffe, dir ein wenig geholfen zu haben...

liebe Grüße, die Binne

---

---

Subject: Re: Haarausfall durch androg. Pille?  
Posted by [xwomam](#) on Wed, 11 Nov 2009 15:39:12 GMT  
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Hey,

Also bei mir hat der HA ziemlich sicher mit der Diane begonnen, und ging leider auch nach Absetzen nicht weg.

Der Hormonspezialist, bei dem ich war, hat gemeint, dass es Frauen gibt, bei denen der Körper die künstlichen Hormone nicht als Hormone "akzeptiert", und die gerade von der Pille den HA bekommen. Er hat mir auch erklärt, ich solle die Pille keinesfalls nehmen, weil die eben den Eierstock lahmlegt, und ich sowieso schon zu wenig Progesteron habe...

Ganz durchschaut, hab ich das Ganze nicht, aber es scheint für mich was Wahres zu haben, denn der HA ist bei mir unter der Pille immer schlechter als ohne...

Ich probiere es eben jetzt mit Finasterid und Progesteronzäpfchen, und werde in ein paar Monaten die Wirkung sehen. Dann weiß ich auch, ob sich seine Theorie bewahrheitet hat.

Ig xowmam

---

---

Subject: Re: Haarausfall durch androg. Pille?  
Posted by [Leila30](#) on Wed, 11 Nov 2009 23:35:56 GMT  
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Hey, vielen lieben dank für eure antworten. ich denke, dass hilft mir ein wenig weiter. Das gedankenwirrwarr, das man so mit sich herumträgt, ist jetzt erst einmal nicht mehr ganz so wirr . Mein Ferritinwert liegt seit längeren bei 24, aber da der Normwert zwischen 20 und 307 liegt, hat

noch kein Arzt was gesagt oder gemacht. So jetzt aber schnell schlafen...

Lg Leila

---

---

Subject: Re: Haarausfall durch androg. Pille?  
Posted by [Binne](#) on Thu, 12 Nov 2009 13:00:53 GMT  
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Da ist dein Eisenspeicher aber mehr als leer!!!  
Den solltest du schnell auuffüllen, wobei "schnell" geht das leider ja nur mit Eiseninfusionen, die nicht jeder Arzt macht, aber lass Dir Eisentabletten verschreiben!  
Ich nehme Plastulen, die sind gut vertäglich.  
Google mal unter Eisenmangel, vielleicht findest Du Dich ja bei dem einen oder anderen Symptom wieder

Liebe Grüße!

---

---

Subject: Re: Haarausfall durch androg. Pille?  
Posted by [xwomam](#) on Thu, 12 Nov 2009 18:36:48 GMT  
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Hi,

Wie bist du zu den Eisentabletten gekommen? Bei mir ist das Ferritin auch im unteren Bereich. Aber mein Arzt meinte, solange mein Eisenwert nicht zu niedrig ist, und der ist relativ hoch...

lg

---

---

Subject: Re: Haarausfall durch androg. Pille?  
Posted by [Leila30](#) on Thu, 12 Nov 2009 19:00:30 GMT  
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Hallo Binne!

Das es dir jetzt besser geht ist doch schon mal toll. Ich drück' dir jedenfalls die Daumen, dass dein Haarausfall verschwindet bzw. sich verbessert, wäre schön wenn du weiterhin über den Verlauf berichten könntest.

Ich war heute beim Hautarzt, bei dem war ich noch nie, er taucht allerdings in diesem Arztsuchelink von haarerkrankungen.de auf. Er meint für ihn sei der Eisenwert entscheidend, nicht Ferritin. Verwirrend, denn ich lese hier sehr oft, dass der Ferritinwert wichtig sei, für mich logisch da Eisenspeicher und so. Nun ja ich habe mir jedenfalls Blut abzapfen lassen und warte nun auf das Ergebnis. Da bei einer vorherigen Untersuchung der Hämoglobinwert und auch Anzahl der Erys ok war, dürfte ja auch kein Eisenmangel vorliegen, oder?

Allerdings:

Hb-Gehalt der Ery: 1,63 (Norm: 1,74-2,05)  
mittl. Ery-Vol.:79 (80-96), meine Ery sind also ein bisschen zu klein

Wenn man Eisen in Form von Tabletten einnimmt, ist das ja so eine Sache, muss man die nicht zusammen mit einen anderen Stoff nehmen (Kalium?)? Ist es notwendig, dass ich zum Hausarzt muss (Verschreibung) oder kann ich wirksame Eisenpräparate auch rezeptfrei bekommen (etwa das was du nimmst)?

Symptome eines Eisenmangels habe ich (Blässe, Müdigkeit, Schwächegefühl) aber da ich oft eine ängstliche, verspannte und depressive Person bin kann ich beides schwer voneinander abgrenzen. So, schon wieder so viel geschrieben...

Lg Leila

---

Subject: Re: Haarausfall durch androg. Pille?  
Posted by [Leila30](#) on Thu, 12 Nov 2009 19:27:28 GMT  
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hallo ihr zwei!  
Genau das wollte ich auch fragen, habe ich auch, mein Beitrag befindet sich unbeabsichtigt aber weiter oben in diesem Thread, vielleicht sollte ich mir doch mal die Gebrauchsanweisung durchlesen  
Lg

Hey xwomam, ich habe die Diskussion im propecia thread mit Interesse gelesen, viel Erfolg mit dem Fin... . Vielleicht kommt das ja irgendwann auch für mich in Betracht, mit Akne (Nebenwirkung von Fin) jedenfalls ging es mir immer noch besser als mit Haarausfall.

---

Subject: Re: Haarausfall durch androg. Pille?  
Posted by [Binne](#) on Thu, 12 Nov 2009 19:52:04 GMT  
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Bei meiner ganzen Internetrecherche bin ich IMMER auf den Ferritinwert gestoßen, NICHT auf das Eisen, der SPEICHER muss voll sein! Und VOLL fängt vielleicht so bei 100 an, optimal wären 150 und super wäre 200, aber das ist nur meines Erachtens mit Infusionen möglich. Die aber zahlt die Kasse nur bei dringend notwendiger Indikation zb bei einer Anämie. Mein Ferritin lag bei 21 und ich nehme nun seit 3 Wochen ein bis zweimal am Tag eine Kapsel a 150mg Eisen. Möglichst mit Vitam C dazu ( von Kalium habe ich noch nix gelesen) Es gibt übrigens auch ein ganzes "Eisenforum" hier im Netz, müsst ihr mal googeln... wenn ihr also zuviel Zeit übrig habt man kann Stuuuuunden in diesen Foren verbringen Ich habe die Eisentabletten ( "Plastulen" wird sehr gut vom Körper aufgenommen, es gibt wohl auch welche, die nicht so gut aufgenommen & vertragen werden) vom Hausarzt verschrieben bekommen, könnte mir aber fast vorstellen, dass es die auch ohne Rezept gibt! Bis der Speicher wieder annähernd voll ist , kann aber dauern. Frau verliert ja auch jeden Monat durch die Tage Blut und damit Eisen

Zu deinen Blutwerten, Leila, kann ich leider nichts sagen, da kenne ich mich nicht aus. Welcher Wert wurde dir denn heute abgenommen? Eisen oder Ferritin? Und wie sind deine Schilddrüsenwerte? Da alles ok?

Liebe Grüße!

---

---

Subject: Re: Haarausfall durch androg. Pille?  
Posted by [Leila30](#) on Thu, 12 Nov 2009 20:22:10 GMT  
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Hallo Binne!

Ja, das ging heute alles so schnell beim Hautarzt. Ich hoffe nun, dass er neben Eisen etc. auch das Ferritin testen lässt, sonst muss ich nochmal zum Hausarzt. Bezüglich der Schilddrüsenwerte habe ich nur den -TSH basal i.S.- Wert und der lag bzw. liegt in der Norm (0,86; Norm: 0,3-3,5), die Schilddrüsenwerte werden nun aber nochmal mitgetestet. Ich werde mal abwarten, wie das Ergebnis ist. Weiter soll es laut Hautarzt mit der Mesotherapie gehen, welche wohl auch das Absetzen der Pille möglich macht, da man die Androgene dann wohl direkt in die Kopfhaut spritzt. Weiß aber nicht, ob das auch tatsächlich zutrifft, naja. Und die Kosten sind eben auch nicht gering, Arztpraxen, so scheint mir, verwandeln sich eben mehr und mehr in Super-oder Jahrmärkte.

Lg Leila

---

---

Subject: Re: Haarausfall durch androg. Pille?  
Posted by [xwomam](#) on Thu, 12 Nov 2009 20:22:34 GMT  
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Hey ihr =)

Ich fürchte mein Hausarzt wird mir keine verschreiben. Ich hab ihn schon einmal darauf angesprochen, und da meinte er eben, wenn mein Eisenwert eh so hoch ist (war damals an der oberen Grenze), ist das unsinnig. Soweit ich weiß sind richtige Eisentabletten schon rezeptpflichtig. Bilde mir ein, mal gehört zu haben, dass man da eben nicht zu viel nehmen darf, weil man sich sonst damit vergiften kann oder so...

Naja, ich habe sowieso vor, jetzt dann mal wieder Blut abnehmen zu lassen. Habe irgendwie das Gefühl, dass meine Leberwerte nicht so toll sind (war leider die letzten Male so) und wenn ich dann auch noch Fin nehme...Dann werd ich auch gleich das Ferritin kontrollieren lassen und dann überlege ich weiter....

Manchmal bin ich überzeugt davon, dass der HA androgenetisch ist, aber dann gehts mir wieder so wie heute, dass ich büschelweise aus dem Nacken Haare herausziehen kann- und dann denke ich mir, vielleicht liegt es doch an Eisen oder Leber oder Schilddrüse...

schon komisch...

glg

---

---

Subject: Re: Haarausfall durch androg. Pille?

Posted by [Skdlfnmylms](#) on Fri, 13 Nov 2009 14:21:01 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Hey ich habe gerade ein neues Thema eingestellt...vielleicht schaust du dort auch einmal hin.  
Thema ist "AGA, Pille, ..."

ich bin total verzweifelt, denn ich stehe auch vor der Frage macht Pille HA oder nicht und hilft sie sogar, dass nicht noch mehr ausfallen (wenn das überhaupt möglich ist bei dem Verlust)?

Meine Ärzte sagen, nein nimm die Pille. ich ahbe nun von Valette auf Belara umgestellt. Aber ich habe nach einer schweren Trennung vor drei jahren einfach mal die Einnahme der Pille total verbaselt. Ich war schwer depressiv, alles war mir wurst. Erst hab ich sie vier Monate oder fünf irgendwie genommen nur nicht regelmäßig und konsequent. Dann ein halbes Jahr gar nimmer genommen, dazu Regaine, hatte das Gefühl es wird besser. Aber ob das das Absetzen der Pille oder dieses regaine war keine Ahnung. Ich ahbe dann die Pille wieder genommen. aber irgendwie war ich einfach so am boden da hab ich sie mal genommen mal nciht wie ich grad drauf war. Ich weiß, total dumm!

Ich habe dann jemanden neues kennengelernt, dann wurde es nötig nicht mehr zu schludern. Da ich aber meine große Liebe nie loslassen konnte (bis heute nich) und ein schweres Trauma (laut Arzt) davon getragen hab, hab ich mich bereits nach wenigen wochen wieder getrennt. die Pille nahm ich aber weiter. weil ein arzt sagte nimm sie, sonst haut es dir alle resthaare auch noch vom Kopf. Ich habe sie dann nciht mehr unregelmäßig und wann ich lustig war genommen wie ganz am anfang der trennung, sondern weiterhin wieder regelmäßig und konsequent zur gleichen zeit.

aber irgendwie lässt mcih die vermutung nciht los, dass ich aga genau durch diese schei... Pille entwickelt ahbe. Also was tun? Nehmen oder nciht?

---

---

Subject: Re: Haarausfall durch androg. Pille?

Posted by [Binne](#) on Fri, 13 Nov 2009 17:58:34 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Evi, wenn du zur Zeit auf die Pille verzichten kannst, dann würde ich die "Chance" nutzen und sie mal absetzen, wenigstens für drei Monate, um mal einen aussagekräftigen Hormonstatus machen zu können. Unter der Pille sind die Werte nicht relevant.

Gerade die Haut und Haarpillen wie Diane, Valette ( die fand ich richtig krass bei mir bezügl des HA ), Belara verursachen oft einen Östrogenmangel und der kann HA hervorrufen!!!

Warum sonst haben so viele Mädels ( vor allem noch so junge!) unter der Pille HA???

Also wenn du dich traust, absetzen!

Und deinen Ferritinwert bestimmen lassen!

UND deine SD einstellen, dein TSH ist zu hoch!

Liebe Grüße, Sabine

---

---

Subject: Re: Haarausfall durch androg. Pille?  
Posted by [Skdlfnmylms](#) on Fri, 13 Nov 2009 18:22:25 GMT  
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Ich denke das mache ich und meine gute verhueten kann man anders wenn es sein sollte! Was ist denn aber nun wenn ich andr. Haarausfall hab? Dann ist es ja voll daneben die Pille abzusetzen! Ich hab Angst genau das falsche zu tun!

---

Subject: Re: Haarausfall durch androg. Pille?  
Posted by [xwomam](#) on Sat, 14 Nov 2009 08:09:26 GMT  
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

hey,

Ich denke das kannst du nur ausprobieren. Es gibt hier Leute, bei denen es mit Pille besser ist, und welche wo die Pille nur alles verschlimmert hat. ich habe mich auch lange Zeit nicht getraut, die Pille abzusetzen, vor allem weil mir jeder Artz davon abgeraten hat. Aber bei mir ist der Ha ohne Pille auf jeden Fall besser als mit.

Ig

---

Subject: Re: Haarausfall durch androg. Pille?  
Posted by [Binne](#) on Sat, 14 Nov 2009 12:48:29 GMT  
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Ha, das macht mir Hoffnung!!!! Bin gerade 4 Wochen Pillenfrei... merke noch keine Veränderung, der Ha ist auf jedne Fall nicht schlimmer geworden ( als ich die Pille wegen meinen gewünschten Schwangerschaften abgesetzt habe, habe ich fast sofort HA bekommen) und es gab Tage, da war er sogar echt fast weg... nun ist er zwar wieder da, was mich irgendwie zu der Annahme treibt, dass ich auch innerhalb meines Zykluses versch. HA Phasen haben?!?!? Kann das sein? Um die Periode rum hatte ich null HA, gerade eben fängt er wieder an

---

Subject: Re: Haarausfall durch androg. Pille?  
Posted by [xwomam](#) on Sat, 14 Nov 2009 13:35:32 GMT  
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Also das mit dem Zyklus bedingtem HA war bei mir während der Pille so. DA sind mir um den "Eisprung" herum Unmengen an Haaren ausgegangen, und vor der Regel fast keine. Kann mir schon vorstellen, dass das möglich ist. Vielleicht fühlt sich dein Körper, in einer Zyklusphase unwohler, und wirft halt dann die Haare, die eh schon in der TElogenphase sind, ab...

Ich finde man muss das Pillen Absetzen auf jeden Fall probieren, zumindest, wenn der HA unter der Pille beginnt. Ich habe mich, wie gesagt, auch sehr lagne nicht getraut, aber jetzt würde ich auf keinen Fall wieder die Pille nehmen. Da war der HA noch um einiges schlechter, als jetzt so

durchschnittlich...

---